

Der Jubiläumsexpress

Die Jubiläumsausgabe zum 55-jährigen
Bestehen der Grundschule Mausbach



Unsere Redakteure der Klassen 1 und 2



Unsere Redakteure der Klassen 3 und 4



Das lieben wir an unserer Schule..

Ich finde den Ausflug ins
Bubenheimerspieleland toll!

Ich finde es cool, dass wir jedes
Jahr einen Malwettbewerb machen.

Ich finde es toll,
dass wir einen
Schulsong haben.

Ich mag die
Partypause
jeden Mittwoch.

Ich freue mich
jeden Tag auf
unsere FSJlerin!

Ich mag es, wenn wir an den Computern arbeiten dürfen.

Wir haben nette
Lehrerinnen!

Ich freue mich jeden Tag auf die Schule,
weil ich hier meine Freunde treffe.

Ich liebe Freitag, weil da
haben wir Hausaufgabenfrei.

Ich finde es cool, dass es
an unserer Schule so
viele Fahrzeuge gibt!

Ich mag die
Hofpause!

Ich mag Happykids,
weil es da viele coole
Kurse gibt.

Ich finde toll,
dass wir FSJler
haben.

Die Entstehung unserer Schule..

Im Zuge der Neuordnung des Schulwesens wurden mit Beginn des Schuljahres 1970 die kath. Grundschule Maunbach, die evangel. Grundschule Maunbach und die kath. Grundschule Tröchtel aufgelöst. Gleichzeitig wurde in Maunbach eine neue Gemeinschaftsgrundschule errichtet, die von den Grundschulkindern aus Maunbach und Tröchtel besucht wird. Diese neue Schule trägt die Bezeichnung „Grundschule Maunbach“.

Die Grundschule Maunbach zählte zu Beginn des Schuljahres 1970 351 Schulkinder. Es wurden 9 Klassen geteilt, von denen zwei im Schulgebäude des ehemaligen kath. Grundschule Tröchtel unterrichtet wurden. Die übrigen Klassen sind im Schulgebäude der ehem. kath. und ev. Grundschule Maunbach untergebracht. An der Schule sind beschäftigt: Lehrer Leich (Schulleiter), Kapell. Bollmann (Stellvert. Schulleiter), Lehrerin Goldbach, Lehrerin Klatt, Lehrerin Kersch und Lehrer Trümpner als hauptamtliche Lehrkräfte. Als unterrichtliche Lehrkräfte unterrichten Frau Bauer, Kaplan Keyser und Frau Ritzger.

Kirsch



Klassentrakt von Norden

Ein Interview mit unserer Schulleiterin

Wie heißt du?

Meike Groppe

Wie alt bist du?

Ich bin 49 Jahre alt.

Was machst du hier?

Ich erledige verschiedene Schulleitungsaufgaben und alles, was so anfällt.

Was ist der größte Quatsch, den du in deiner Schulzeit gemacht hast?

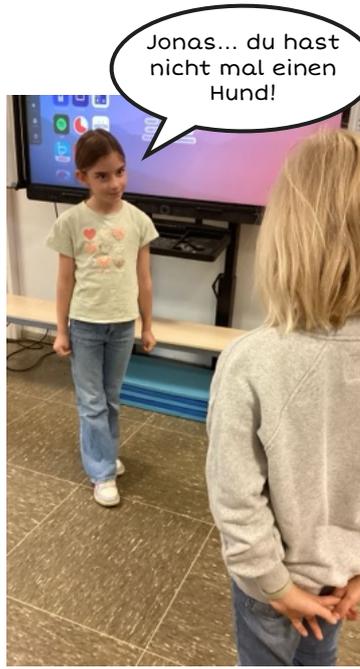
Ich habe oft mit meiner Sitznachbarin geredet, deswegen habe ich viel Ärger bekommen und deshalb musste ich im französisch Unterricht als Strafe einen Text von Französisch ins deutsche übersetzen. Den Text habe ich nicht ins Deutsche übersetzt, sondern ins Türkische. Dabei hat mir meine Sitznachbarin geholfen, die Türkin war. Unsere Lehrerin fand das nicht so toll, deshalb musste meine Mutter zur Schule kommen.

Was machst du hier in der Schule, wenn du kurz Freizeit hast?

Wenn ich Freizeit habe, rede ich mit Britta oder mit den anderen Kolleginnen.







So verbringen wir unsere Pausen..

Unser Schulhof

Auf unserem Schulhof spielen wir jeden Tag. Hier spielen wir großartige Spiele wie Fangen und Mann über Bord. Unter der Bedachung auf dem Schulhof haben wir einen Kicker und jeden Mittwoch haben wir unsere Partypause. Außerdem haben wir zwei Klettergerüste und drei Kletterstangen, die sind rot, gelb und blau. Auf dem Schulhof gibt es auch noch ein Insektenhotel, ein kleines Hochbeet und einen schönen Schulgarten.

Wenn es nicht regnet, kann man sich auch Spielsachen ausleihen.



Spielanleitung Mann über Bord

Bei Mann über Bord sind alle Kinder außer ein Kind auf dem Klettergerüst. Das Kind, was nicht auf dem Klettergerüst ist, sucht sich eine Zahl aus und zählt mit verschlossenen Augen im Kopf bis es die Zahl erreicht hat. Solange das Kind zählt, müssen die anderen Kinder auf dem Klettergerüst klettern und dabei ab und zu das Klettergerüst den Boden berühren. Wenn das zählende Kind die Zahl erreicht hat, ruft es: "Mann über Bord!". Wenn dann ein Kind, was eigentlich klettert, auf dem Boden ist, dann muss dieses Kind Zähler sein.



Rästel Spaß

Q	E	U	W	T	R	E	A	M	E	P	S
T	H	D	K	L	D	F	E	B	P	A	C
Z	O	G	G	S	A	P	F	Q	O	P	H
Q	W	A	D	F	J	O	W	P	A	Z	U
K	L	A	S	S	E	W	J	I	T	B	L
L	Q	J	J	Ü	I	S	C	H	E	R	E
P	H	X	I	R	I	A	D	O	Q	U	P
A	J	M	H	A	H	N	H	D	F	Z	D
Q	W	O	I	T	H	D	F	G	H	A	P
Z	S	W	I	M	A	U	S	B	A	C	H
G	A	I	O	C	Ü	A	O	P	Ü	Ä	S
A	S	D	F	K	I	K	I	R	I	K	I

Suche folgende
Wörter und
markiere sie:

Schule
Klasse
OGGS
Hahn
Kikiriki
Schere
Mausbach

Viel Spaß!

Was haben wir erlebt..

Der schwarz-weiß Wettbewerb

Alle Kinder der Schule durften ein Kunstwerk gestalten und in der Schule abgeben. Unserer Kreativität waren keine Grenzen gesetzt. Die einzige Vorgabe war, dass wir nur die Farben schwarz und weiß gebrauchen durften.

An dem Ausstellungstag hatten alle schwarz und weiß an. Sehr viele haben ein schwarz-weiß Kunstwerk gemacht. Für jede Klasse gab es einen ersten Platz und auch einen zweiten und einen dritten Platz. Für die ersten drei Plätze gab es eine Belohnung. Am Anfang des Tages haben wir uns auf dem Schulhof getroffen. Als die Preise für den ersten, zweiten und dritten Platz verliehen wurden, war die Spannung sehr hoch.

Und im Bürgerhaus wurden die Sachen von allen Kindern ausgestellt. Alle Kinder die mitgemacht haben, haben ein Armband bekommen. Am Ende des Tages war es ein richtig cooler Tag!



Bastelanleitung für eine Papierblume

Du brauchst eine Klopapierrolle, eine Schere, ein Farbkasten, einen Wasserbehälter und einen Pinsel.
Die Klopapierrolle wird zuerst platt gedrückt.

Danach wird auf die Klopapierrolle eine Blume gemalt.

Die Ecken der Blume, die wir auf die Klopapierrolle gemalt haben, werden mit einer Schere ausgeschnitten.

Die Blume kann man nach dem Ausschneiden mit dem Farbmalkasten ausmalen.

Dann stellt man die Blume zum Trocknen auf.

Jetzt ist die Blume fertig.

Viel Spaß!



Mein erster Eindruck von der OGGs Mausbach...

Die ersten Tage in Stolberg waren natürlich schwierig und ich fühlte mich fremd. Aber ich gewöhnte mich daran neue Freunde zu finden. Erst hatte ich einen und dann zwei. Ich fühlte mich gut, weil ich nicht alleine in die Pause ging. Als ich die Schule zum ersten Mal sah, war ich beeindruckt. Es war nicht wie eine Schule in der Ukraine, es war viel besser. Die neue Schule ist viel größer und die Ausstattung viel besser.



Ein Interview mit einer Lehrerin..

Wie heißt du?

Maria Mertens

Wie alt bist du?

Ich bin 45 Jahre alt.

Wie lange bist du schon hier an der Schule?

Ich bin seit 3 Jahren hier an der Schule.

Wo hast du gearbeitet bevor du hier nach Mausbach gekommen bist?

Ich war Lehrerin auf einer weiterführenden Schule in Alsdorf.

Wie gefällt es dir hier an der Schule?

Sehr, sehr gut.

Was ist dein größter Wunsch?

Eine nette Schildkrötenklasse zu haben.



Etwas zum Lachen und rätseln...

Was ist ein Auto zum
Nachtisch?

Ein Parkplätzchen

Was macht ein Vulkan im
Gefängnis?

Ausbrechen

Eine Oma hatte ein Papagei als Haustier. Eines Tages saß sie in der Badewanne und sagte zu dem Papagei: "Du musst neue Wörter lernen." Der Papagei flog davon. Zuerst flog er an einem Bauernhof vorbei, da hörte er den Bauern fluchen: "Du blöde Kuh!". Als Nächstes flog er zu einem Fußballplatz. Da hörte er die Menge rufen "Zehn Meter daneben! - Zehn Meter daneben!". Danach flog er noch zu einem Flughafen. Dort hörte er einen Fluglotsen sagen: "Der Jumbojet ist gelandet."

Er flog anschließend nach Hause und begrüßte die Oma mit: "Blöde Kuh!" Die Oma wurde wütend und warf eine Seife auf ihn. Der Papagei rief: "Zehn Meter daneben! Zehn Meter daneben!" Dann stieg die Oma aus der Badewanne aus und rutschte aus. Der Papagei rief: "Der Jumbojet ist gelandet."

Was haben wir erlebt..

Die Bundesjugendspiele

Bei den Bundesjugendspielen müssen die Kinder spitzen Leistungen zeigen, damit sie eine gute Urkunde bekommen. Die Bundesjugendspiele sind ein Leichtathletikwettbewerb. Jedes Kind muss vier Disziplinen bestreiten. Eine Disziplin ist der sieben-Minuten-Lauf. Es gibt außerdem das Sprinten und das Werfen mit ein oder zwei Kilo Bällen. Das Höchste ist zehn Meter und das tiefste ist ein Meter. Bei den Bundesjugendspielen gibt es noch in Reifen springen, da gibt es insgesamt 15 Reifen. In jeder Reihe gibt es 5 Reifen. In einer Reifenreihe muss man zum Beispiel mit dem linken Bein rein hüpfen und in einer anderen Reihe immer abwechselnd.

Die besten Kinder haben eine Ehrenurkunde bekommen. Es gab auch noch Siegerurkunden und Teilnehmerurkunden.



Was haben wir erlebt..

Fahrradprüfung der Klasse 4

Die Fahrrad Prüfung war sehr großartig. In der ersten Woche kamen jeden Tag zwei Polizisten. Sie sind jeden Tag mit uns auf dem Schulhof gefahren mit vielen Hindernissen. Sie haben auch getestet ob unsere Fahrräder für den Straßenverkehr tauglich sind. Manche Kinder konnten das Fahrrad nicht Tag für Tag mit oder zurück nehmen, weil sie zum Beispiel mit dem Bus fahren. Wenn dies der Fall war, dann konnten sie ihr Fahrrad auf dem Basketball Platz abstellen. In der zweiten Woche sollten wir auf der Straße fahren. Dann sind wir die Prüfungsstrecke oft gefahren. Jeden Tag kamen auch Eltern von Kindern, um zu helfen. Es kamen jeden Tag andere Eltern und manchmal kamen sie auch mehrmals pro Woche. Die Eltern dienten dazu den Kindern den Weg zu leiten. Am Ende haben alle die Fahrradprüfung bestanden und die zwei Wochen waren sehr abwechslungsreich.







Ein Interview mit einer unserer FSJlerinnen

Wie heißt du?

Selma

Wie alt bist du?

Ich bin 21 Jahre alt.

Wie gefällt es dir hier an unserer Schule?

Sehr gut, es macht mir sehr viel Spaß mit den Kindern zu arbeiten.

Was sind deine Hobbys?

Freunde treffen, zum Sport gehen oder etwas mit der Familie unternehmen.

Was möchtest du nach deinem FSJ machen?

Wenn es klappt, möchte ich zur Polizei gehen und dort studieren.

Was war früher dein Lieblingsfach in der Schule?

Kunst und Sport



Rätselspaß

N	N	A	M	B	E	G	C	L	A	K
G	J	V	A	K	H	V	J	H	I	L
W	A	V	U	S	C	H	U	L	E	O
G	E	Z	A	W	U	Z	K	G	A	H
I	R	U	M	F	T	Q	U	W	O	O
R	Ä	D	E	R	T	R	A	U	M	O
U	H	K	I	R	S	M	N	O	M	O
A	C	H	U	S	S	U	S	U	A	P
R	S	T	A	Z	A	Z	E	H	U	P
T	U	R	N	E	E	R	G	J	M	Q
Z	B	L	F	C	B	D	C	Q	L	V

**Suche folgende
Wörter und
markiere sie:**

T-Shirt
turnen
Raum
Sachen
Handtuch
nass
tauchen
Schule
Schere

Viel Spaß!

Was haben wir erlebt..

Ausflug ins Bubenheimerspieleland

Die ganze Schule macht jedes Jahr einen Ausflug ins Bubenheimerspieleland. Wir haben den dem Tag auch keinen Unterricht und wir müssen auch keine Schultaschen mitbringen, sondern nur Rucksäcke mit Essen und Trinken. Die ganze Schule wird morgens von Bussen abgeholt. Wir haben dann ungefähr 5 Stunden Zeit zum spielen da. Im Bubenheimerspieleland gibt es Trampoline, Kletterwände, eine Wasserrutsche, einen Wasserspielplatz und noch vieles mehr. Es macht einfach jedes Jahr so großen Spaß!



Was haben wir erlebt ...

Unser Schulsong

Im Jahr 2024 haben wir mit dem Schulsong angefangen. Als erstes haben wir viele Ideen in den Klassen gesammelt. Daraufhin haben wir den Song mit Felix Janosa komponiert und Felix Janosa hat dazu Musik gemacht. Dann haben wir den geübt und noch passende Bewegungen dazu einstudiert. Auf dem Minimusikertag haben wir das Lied dann auch aufgenommen.



Ein Interview mit einer Mitarbeiterin von Happy Kids

Wie heißt du?

Nicole Broedel

Wie alt bist du?

Ich bin 52 Jahre alt.

Wie lang bist du schon hier an der Schule?

Ich arbeite hier schon 10 Jahre.

Was hast du hier für Aufgaben?

Ich betreue die Kinder bei den Hausaufgaben und unterstütze bei Happy Kids.

Hast du Hobbys?

Ich fahre sehr gerne Rennrad.

Was würdest du hier an der Schule verändern?

Ich würde für den Schulhof ein neues Klettergerüst anschaffen.

Was haben wir erlebt ...

Der Minimusikertag

Unser Minimusiker Tag war am 10.4.2025. An diesem Tag kam ein Mann von den Minimusiker zu uns in die Schule und hat Lieder mit uns aufgenommen. Alle Klassen haben zusammen unseren Schulsong und das Lied "Superhelden" gesungen. Dann hat jede Klassenstufe und jede Klasse noch ein eigenes Lied aufgenommen. Später konnte man die aufgenommenen Lieder als CD, als Toni oder Datei kaufen. Jetzt können wir uns die Lieder immer Zuhause anhören.

